



Kongress
NEUE MÄNNER - MUSS DAS SEIN?
Über den männlichen Umgang mit Gefühlen
19.-20. Februar 2010
Universität Düsseldorf, Hörsaal 3D
www.maennerkongress2010.de

ABSTRACT

Der vaterlose Mann (Prof. Matthias Franz)

Im diesem Vortrag wird die Bedeutung des Vaters für die kindliche Entwicklung aufgezeigt. Die 1975 begonnene Mannheimer Kohortenstudie untersuchte die Kriegskinder der Geburtsjahrgänge 1935 und 1945 mehrfach über einen langen Zeitraum hinweg. Dabei zeigten sich bei den heute erwachsenen ehemaligen Kriegskindern bis jetzt bestehende Langzeitfolgen einer kriegsbedingten Vaterlosigkeit. Diese Befunde konnten anschließend auch in anderen repräsentativen Untersuchungen bestätigt werden. Vor dem Hintergrund aktueller entwicklungspsychologischer/psychoanalytischer Konzepte zur Bedeutung des Vaters werden Ursachen und Folgen der heutigen, trennungsbedingten Vaterlosigkeit u.a. auf der Datengrundlage der Düsseldorfer Alleinerziehendenstudie dargestellt. Auch hier zeigt sich, wie in anderen epidemiologischen Studien, eine erhöhte psychosoziale Belastung alleinerziehender Mütter und besonders der betroffenen Jungen - aufgrund vorliegender Verlaufsstudien mit erheblichen psychosozialen Langzeitfolgen. Abschließend wird mit PALME (www.palme-elterntraining.de) ein bindungsorientiertes präventives Elterntraining für alleinerziehende Mütter mit Kindern im Vor- und Grundschulalter vorgestellt, welches eine deutliche Besserung der maternalen Depression und auch kindlicher Verhaltensauffälligkeiten bewirkt.